

	<p>Objekt: Jaspispokal, Venedig/Italien, Schale: 14. Jahrhundert, Fassung: Nürnberg, 17. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: KK grün 67</p>
--	--

Beschreibung

Steinschnittgefäße entstanden in einem mehrteiligen Arbeitsprozess, der oft an mehreren Orten ausgeführt wurde. Nach dem Zuschnitt der Formen veredelten Ornamente und figurale Motive die Gefäßwandungen. Das kunstvolle Zusammenfügen von Einzelteilen, wie Schale, Fuß und Schaft, übernahm ein Goldschmied.

Grunddaten

Material/Technik:	Jaspis
Maße:	Höhe: 13,9 cm, Durchmesser: 12,7 cm, Durchmesser (Basis): 11 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	14. Jahrhundert
	wer	
	wo	Venedig
Hergestellt	wann	1600-1699
	wer	
	wo	Nürnberg

Schlagworte

- Fußschale
- Jaspis
- Pokal (Trinkgefäß)
- Steinschneidekunst
- Trinkgeschirr

Literatur

- Hans R. Hahnloser und Susanne Brugger-Koch (1985): Corpus der Hartsteinschliffe des 12. - 15. Jahrhunderts Deutscher Verlag für Kunstwissenschaft. Berlin, S. 206 Abb. Tafel 346